

Bern, 21. Dezember 2016

Medienmitteilung

RASA führt nicht aus der Sackgasse

FDP begrüsst Vorschläge zur Klärung der Normenkonflikte

FDP. Die Liberalen nimmt die heute vom Bundesrat präsentierten Eckwerte für zwei Gegenvorschläge zur RASA-Initiative zur Kenntnis. Wir begrüssen, dass der Auftrag zur Steuerung der Zuwanderung in der Verfassung bestehen bleiben soll. Beide Varianten sehen die Streichung der Übergangsbestimmungen vor, womit die bestehende Fristen zur Umsetzung aufgehoben würden.

Die FDP will nach wie vor, dass der Verfassungsauftrag zur eigenständigen Steuerung der Zuwanderung umgesetzt wird. Dass dies beide vom Bundesrat heute vorgestellten Gegenvorschläge beibehalten, begrüssen wir. Gleiches gilt für den Vorschlag, die Übergangsbestimmungen und damit die Fristen zur Umsetzung der Verfassungsbestimmung anzupassen. Die Gegenvorschläge ermöglichen zudem, dass sich die Verfassungsanpassungen auf ein Minimum beschränken können. Die FDP wird sich im Laufe des Vernehmlassungsverfahrens eingehend zu den beiden Vorschlägen äussern und eigene Vorschläge präsentieren.

FDP gegen RASA-Initiative

Die FDP spricht sich klar gegen die RASA-Initiative aus. Wir wollen am Auftrag zur eigenständigen Steuerung der Zuwanderung festhalten. Die wesentlich von der FDP. Die Liberalen geprägte Umsetzung der Masseneinwanderungsinitiative, die vom Parlament in der Wintersession verabschiedet wurde, bremst die Zuwanderung, hält die bilateralen Verträge aufrecht und sichert der Schweiz den Zugang zum Forschungsprogramm Horizon2020. Langfristig ist aber der Normenkonflikt in der Bundesverfassung nicht zufriedenstellend. Daher braucht es jetzt weitere Schritte und wir begrüssen, dass der Bundesrat mit seinen Vorschlägen diese Diskussion vorantreibt.

Freiheit, Gemeinsinn und Fortschritt – **aus Liebe zur Schweiz.**

Kontakte

- › Ignazio Cassis, Präsident FDP-Liberale Fraktion, 079 318 20 30
 - › Philipp Müller, Ständerat, 079 330 20 79
 - › Andrea Caroni, Ständerat, 079 688 96 50
 - › Georg Därendinger, Kommunikationschef, 079 590 98 77
 - › Arnaud Bonvin, Mediensprecher Westschweiz, 079 277 71 23
-

Die FDP ist seit 1848 der Garant des Erfolgsmodells Schweiz. Wir sichern dank unserer Wirtschaftskompetenz dem Standort Schweiz optimale Rahmenbedingungen, damit Arbeitsplätze erhalten und geschaffen werden. Und wir stehen ein für die bilateralen Verträge, aber gegen einen EU-Beitritt.

FDP.Die Liberalen, Generalsekretariat, Neuengasse 20, Postfach, CH-3001 Bern

T +41 (0)31 320 35 35, F +41 (0)31 320 35 00, www.fdp.ch